

3.60

Medaille zur Denkmalsenthüllung

Hans Rössner (Wachsmo-
dell der Vorder-
seite), L.Chr. Lauer
Nürnberg, 1890
Klippe mit abgerundeten Ecken, Gold-
bronze
2,3 cm x 2,3 cm, Gewicht 7 Gramm
Nürnberg, Germanisches Nationalmuse-
um, Münzkabinett, Inv.Nr. Med. 7634

Anlässlich der Enthüllung des Be-
haim-Denkmal am 17. September
1890 wurden Gedenkmedaillen in
Bronze und Silber (s. auch Kat. -Nr.
3.61) geprägt. Die Bronzemedaille
wurde von der Stadt Nürnberg in
Auftrag gegeben.

Die Vorderseite der Bronze - Me-
daille zeigt das Brustbild des Martin
Behaim nach rechts. An einer Kette
trägt Behaim den Orden der Chris-
tusritter. Die Umschrift (in Frak-
tur) lautet: „Martin-Behaim-Der
See - fahrer“. Auf der Rückseite ist
das Nürnberger Stadtwappen, das
sog. kleine Stadtwappen, auf Ei-
chenzweigen abgebildet. Die Um-
schrift in Fraktur: „Denkmals -
Enthüllung - 17. Septbr 1890 -
Nürnberg“. Die Medaille ist ge-
locht, mit Ring und rotweißer
Schleife versehen.

Das Behaimportrait der Medaille
nimmt direkten Bezug auf die
Denkmal - Statue. Hans Rössner,
der das Behaim - Denkmal model-

lierte, stellte das Wachsmo-
dell für das Behaimportrait der Medaillen-
vorderseite bereit.

Literatur: Herbert Justin Erlanger: Nürn-
berger Medaillen 1806 - 1981. Die „metal-

lene Chronik“ der ehemaligen Reichs-
stadt im Zeitalter industrieller Kultur.
Festschrift zum 100 - jährigen Jubiläum
des Vereins für Münzkunde Nürnberg
e.V. 1982, Teil 1. Nürnberg 1985, S.119,
Nr.274. P.J.B.

3.60

